

Prognosebericht

Aufgrund des guten Abschneidens in den ersten neun Monaten und des sehr guten organischen Umsatzwachstums im dritten Quartal erhöht Merck die Umsatzprognose für das Gesamtjahr 2014 und rechnet mit leichtem organischen Umsatzwachstum gegenüber dem Vorjahr. Durch die erfolgreiche Übernahme von AZ Electronic Materials (AZ) und dem damit verbundenen Portfolioeffekt geht Merck insgesamt von einem Anstieg der Umsatzerlöse auf etwa 11,0 bis 11,2 Mrd € aus. Bei der Entwicklung der Umsatzerlöse berücksichtigen wir negative Wechselkurseffekte in Höhe von etwa 3% gegenüber dem Vorjahr resultierend aus einer Abwertung des Japanischen Yen und insbesondere lateinamerikanischer Währungen. Durch die deutliche Abwertung des Euro gegenüber dem US-Dollar im dritten Quartal dieses Jahres erwarten wir für das Gesamtjahr 2014 einen US-Dollar/Euro Wechselkurs etwa auf dem Niveau des Vorjahres.

Basierend auf der Geschäftsentwicklung in den ersten drei Quartalen 2014 bekräftigt Merck seine Prognose für das EBITDA vor Sondereinflüssen für das Gesamtjahr 2014. Dabei können das Auslaufen von Lizenz- und Provisionserlösen sowie negative Wechselkurseinflüsse durch vorgesehene Effizienzsteigerungen ausgeglichen werden. Merck rechnet daher durch die Übernahme von AZ mit einem moderaten Wachstum des EBITDA vor Sondereinflüssen gegenüber dem Vorjahr. Der Business Free Cash Flow des Jahres 2014 wird, bedingt durch Investitionen in Wachstumsprojekte sowie vor dem Hintergrund hoher Rückzahlungen überfälliger Forderungen aus Lieferungen und Leistungen südeuropäischer Krankenhäuser im letzten Jahr, als leicht rückläufig prognostiziert.

Für Merck Serono gehen wir nach dem zugrunde liegenden organischen Wachstum in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres auch für das Gesamtjahr von einem leichten organischen Umsatzanstieg im Vergleich zum Vorjahr aus. Das EBITDA vor Sondereinflüssen von Merck Serono erwarten wir im Geschäftsjahr 2014 weiterhin leicht unter dem Niveau des Vorjahres, was hauptsächlich am erwarteten Rückgang der Lizenz- und Provisionserlöse mit einem Netto-Effekt von rund –100 Mio € gegenüber dem Vorjahr liegt.

Für Consumer Health rechnen wir für das Jahr 2014 weiterhin mit einem moderaten organischen Wachstum der Umsatzerlöse. Wir erwarten, dass alle Regionen und insbesondere die strategischen Kernmarken zum Umsatzwachstum beitragen werden. Das EBITDA vor Sondereinflüssen wird im Geschäftsjahr 2014 durch die positive Umsatzentwicklung ebenfalls leicht ansteigen.

Für die Sparte Performance Materials erwarten wir für das Jahr 2014 leichtes organisches Umsatzwachstum. In der Geschäftseinheit Flüssigkristalle gehen wir dabei von der erwarteten starken Volumensteigerung aus, die mit einem Preisrückgang bei den etablierten Produkten einhergeht. Etwas schwächer als bisher erwartet sieht Merck die Entwicklung der Geschäftseinheit Pigments & Cosmetics, für die Umsatzerlöse auf organischer Basis auf Vorjahresniveau erwartet werden. Durch die Übernahme von AZ rechnet Merck trotz leichter negativer Wechselkurseffekte insgesamt mit einer erheblichen Steigerung der Umsatzerlöse für die Sparte Performance Materials. Das EBITDA vor Sondereinflüssen der Sparte sollte im aktuellen Geschäftsjahr daher ebenfalls deutlich steigen. Integrationskosten, die sich aus der Übernahme von AZ ergeben, werden auf etwa 50 Mio € geschätzt, wovon ca. 10 Mio € auf das Jahr 2014 entfallen werden.

Die Geschäftseinheit Process Solutions bleibt weiterhin Wachstumstreiber der Sparte Merck Millipore, für die Merck in 2014 unverändert von moderatem organischen Umsatzwachstum gegenüber dem Vorjahr ausgeht. Wir erwarten, dass dieses Wachstum durch negative Wechselkurseffekte leicht geschmälert wird. Basierend auf dem resultierenden Umsatzwachstum und stabilem Kostenniveau erwarten wir für Merck Millipore im aktuellen Jahr das EBITDA vor Sondereinflüssen leicht über dem Vorjahresniveau.

→ [Prognosebericht](#)

Die Marktannahmen und die erwartete Wechselkursentwicklung führen für das Gesamtjahr 2014 zu folgender Prognose der Geschäftsentwicklung:

Prognose für das Gesamtjahr 2014

	Umsatzerlöse in Mio €	EBITDA vor Sondereinflüssen in Mio €	Business Free Cash Flow in Mio €
Merck-Gruppe	~ 11.000 – 11.200	~ 3.300 – 3.400	~ 2.700 – 2.800
Merck Serono	leichtes organisches Wachstum	~ 1.770 – 1.830	~ 1.500 – 1.600
Consumer Health	moderates organisches Wachstum	~ 170 – 180	~ 150 – 160
Performance Materials	leichtes organisches Wachstum	~ 860 – 880	~ 720 – 770
Merck Millipore	moderates organisches Wachstum	~ 640 – 670	~ 460 – 490
Konzernkosten und Sonstiges		~ -190 – -160	~ -220 – -200

Ergebnis je Aktie vor Sondereinflüssen ~ 4,50 € – 4,75 €
(basierend auf der Anzahl der Aktien nach dem Aktiensplit, der am 9. Mai 2014 durch die Hauptversammlung genehmigt wurde).

Annahmen zu den Fremdwährungskursen für das Gesamtjahr 2014:

1 € = 1,33 US-Dollar

1 € = 140 JPY